

## Niederschrift zur Bürgerbeteiligung „ Fahrradstraße Hempberg “

**Termin:** 17.05.2022  
**Ort:** Mensa Willy-Brandt-Schule  
**Uhrzeit:** 18.30 – 20:40 Uhr  
**Besucher:** ca. 140 Personen

Teilnehmer der Stadt Norderstedt:

Herr Dr. Magazowski	Erster Stadtrat
Herr Kröska	Fachbereichsleiter
Frau Haß	Radverkehrsplanerin
Frau Pörschke	SGL Verkehrsaufsicht
Frau Menzel	Tiefbauingenieurin
Frau Mau	Verantwortliche Lärmaktionsplan
Frau Tagge	Organisation / Protokoll
Frau Giese	Protokoll

Moderation:

Frau Dr. Bielfeldt

Herr Dr. Magazowski begrüßt die Anwesenden und stellt die Mitglieder der Verwaltung und Frau Dr. Bielfeldt vor.

Frau Dr. Bielfeldt erläutert den Ablauf des Abends und fragt vorab die Anwesenden, woher sie kommen und wie sie heute Abend zur Veranstaltung erschienen sind.

Die Hälfte der Anwesenden sind Anlieger des Hempbergs, fast gleichstark vertreten sind die Anlieger aus der Memeler Straße und der Ahornallee, aus der Danziger Straße ist eine Handvoll Anlieger erschienen und ca. 15 Bürger aus weiteren Straßenzügen in Garstedt. Drei Anwesende sind außerhalb Norderstedts wohnhaft.



Der Großteil ist zu Fuß gekommen, ca. 15 sind aufs Rad gestiegen und ca. 5 Personen sind mit dem Auto zur Schule gefahren.

Frau Haß stellt die Rahmenbedingungen zur Straße Hempberg anhand einer Präsentation vor. Zwischendurch erläutert Frau Pörschke die verkehrsrechtlichen Bedingungen einer Fahrradstraße. Die Präsentation ist als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

Im Anschluss werden Verständnisfragen zur Präsentation gestellt und von Frau Haß und Frau Pörschke direkt beantwortet. Da sich die Verständnisfragen schnell mit Vorschlägen zur Umsetzung vermischen, wird die Diskussion - abweichend vom ursprünglichen Vorgehen -, fortgeführt.

Um 19:30 Uhr endet die offene Fragerunde und wird zentriert in einem Stuhlkreis (einer sogenannten Fish-Bowl-Methode) mit wechselnden Redeführern fortgeführt.



Die für das Protokoll erfassbaren Fragen und Anmerkungen sind nach Themen strukturiert aufgeführt.

Frage/Anmerkung	Antwort
<b>Thema: Parken</b>	
Werden Parkzonen eingerichtet?	Es bleibt bei der Parkraumbewirtschaftung im nördlichen Bereich, diese wird nicht erweitert, es ist vorgesehen die Parkbereiche neu zu ordnen, mittels Markierungen, aber keine Beschränkungen
<i>Die meisten Radfahrenden Richtung Norden fahren auf dem Gehweg, da ein Fahren auf der Straße nicht machbar ist. Die Parkregelung auf die andere Seite verlegen, damit der Radfahrer besser durch kommt,</i>	

Frage/Anmerkung	Antwort
<i>wenn es zur Einbahnstraße kommen sollte.</i>	
Parkende Fahrzeuge sorgen für eine Entschleunigung des Verkehrs. Radfahrer und Autofahrer sollen auf der Straße den Gegenverkehr abwarten. Ein wechselseitiges Parken ist die beste Lösung.	
<i>Gerade in der Kurve im Hempberg ist die Einsicht durch parkende Fahrzeuge schwer. Können in der Memeler Straße und Hempberg nicht auch Anwohnerparken eingerichtet werden?</i>	<i>Eine Erweiterung des Parkraumkonzeptes ist nicht vorgesehen.</i>
Gäbe es bei Parkzonen die Möglichkeit einer zeitlichen Beschränkung (z.B. von 08.18:00 Uhr), da viele Personen in der Straße Hempberg parken, obwohl sie anderweitig, z.B. in der Ochsenzoller Str., wohnen?	Nein, ist zur Zeit nicht angedacht.
<i>Die Fahrräder hangeln sich von Parklücke zu Parklücke. Bei einer Einbahnstraße sollte das Parken nur auf der anderen Straßenseite (westlich) erlaubt sein.</i>	
<b>Thema: Einbahnstraße</b>	
Vorschlag Einbahnstraße in Nord-Süd-Richtung nur mit Parkverbot möglich oder mit der Verlagerung des Parkens auf die andere Straßenseite Warum nicht entgegengesetzt?	Radfahrende sollen gemäß ERA die Möglichkeit haben, sich zwischen parkenden Fahrzeugen aufzustellen.
<i>Anmerkung zur Variante 1 Einbahnstraße: Dadurch würde sich der Verkehr auf die anderen Straßen verlagern, z.B. Memeler</i>	

Frage/Anmerkung	Antwort
<p><i>Straße. In der Memeler Straße ist ohnehin aktuell schon stark beschädigter Asphalt. Dann kommen Kosten auf die Anwohner zu!</i></p>	
<p><b>Thema: Sperrung durch Poller</b></p>	
<p>Den Hempberg an der Ohechaussee dicht machen</p>	<p>Dieser Vorschlag wird mit, zur Abstimmung in politische Gremien, aufgenommen</p>
<p><i>Die Verkehrsbelastung ist gerade zu Schulzeiten sehr hoch, das kann man nur durch eine Sperrung egal wo lösen.</i></p>	
<p>Frage zur Variante mit Pollern: Können Anwohner diese dann herunterfahren?</p>	<p>Nein, das ist nicht möglich und kann nur von Rettungsfahrzeugen und Müllentsorgungsfahrzeugen bedient werden. Es handelt sich um öffentliche Straßen und nicht um einen privaten Weg der dortigen Anwohner.</p>
<p><i>Viele Autofahre nutzen die Straße Hempberg als Abkürzung im Bereich Ohechaussee, ebenso stellt der nicht vorhandene Gehweg eine Gefahr für die Schulkinder dar. Daher sollte man Poller an der Ohechaussee setzen, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten.</i></p>	
<p><b>Thema: Verkehrsrecht</b></p>	
<p>Ändert sich die Vorfahrtsregelung an der Memeler Straße?</p>	<p>Dies kann passieren, da bei einer Fahrradstraße, das Vorfahrtrecht den Radfahrenden auf der Straße zugeschrieben werden sollte. Die Prüfung, ob dies an der Memeler Straße erfolgen wird, ist noch nicht abgeschlossen.</p>
<p><i>Hempberg als Anwohnerstraße erklären</i></p>	<p><i>Der Hempberg ist eine öffentlich gewidmete</i></p>

Frage/Anmerkung	Antwort
	<p><i>Straße, dies heißt die Straße kann von jeden genutzt werden. Straßen nur für Anwohner sind zumeist Privatstraßen. Eine Entwidmung wird es im Hempberg nicht geben. Die Anwohner müssten dann auch alle Kosten für laufende Unterhaltung und Strom für die Beleuchtung zahlen.</i></p>
<p>Es gibt schon überall zum Hempberg Schilder. Vom Lütjenmoor aus darf man nicht reinfahren auch nicht von der Ohechaussee links abbiegen und sonst auch nur 30 km/h fahren. Das Problem ist das sich ALLE AUTOFAHRER NICHT DARAN HALTEN.</p>	
<p><i>Hempberg als verkehrsberuhigten Bereich einrichten. Schrittgeschwindigkeit reduziert die Lage und es herrschen veränderte Verkehrsgebote auch das Parken kann angepasst werden.</i></p>	<p><i>Ein Verkehrsberuhigter Bereich geht verkehrsrechtlich nicht, dieser darf max. 300 Meter betragen darf. Es wurde festgestellt, dass die Akzeptanz langsam zu fahren (Auto- UND Rad-fahrenden) bei einer längeren Strecke nicht mehr geboten ist. Zudem müsste die gesamte Straße höhengleich ausgebaut werden.</i></p>
<p>Wie soll sich ein Radfahrer in die Fahrradstraße einfädeln, von Norden und Süden aus?</p>	<p>Bei der Ohechaussee wird es eine kl. Verkehrsinsel für Radfahrende geben und zur Ochsenzoller Straße wird es Aufleitungen geben</p>
<p><i>Poller an der Ohechaussee verlagern den Verkehr auf die Tannenhofstraße/Memeler Str./Hempberg. Das Problem ist damit nicht gelöst. Das Hauptproblem sind die Verkehrsverstöße am Lütjenmoor.</i></p>	
<p>Die Kleefelder Straße in Hannover ist vergleichbar mit dem Hempberg. Die</p>	<p>Bevor es zu einer verkehrsrechtlichen Anordnung kommt, wird diese rechtlich</p>

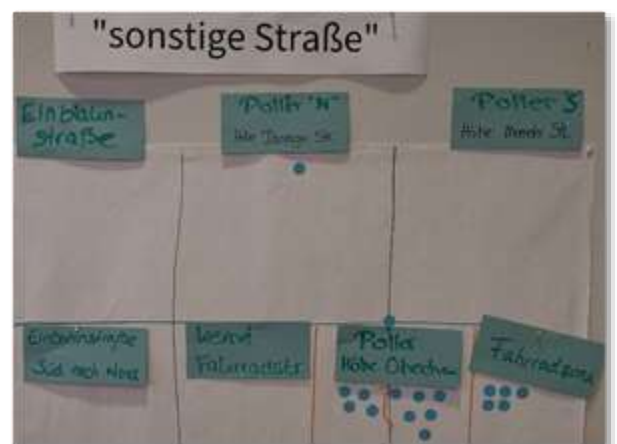
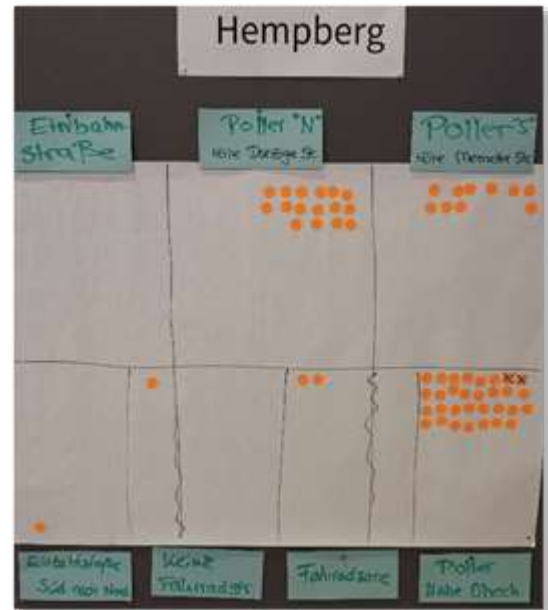
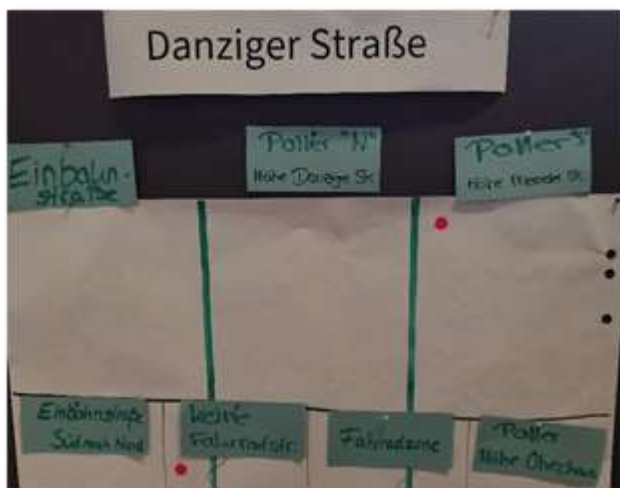
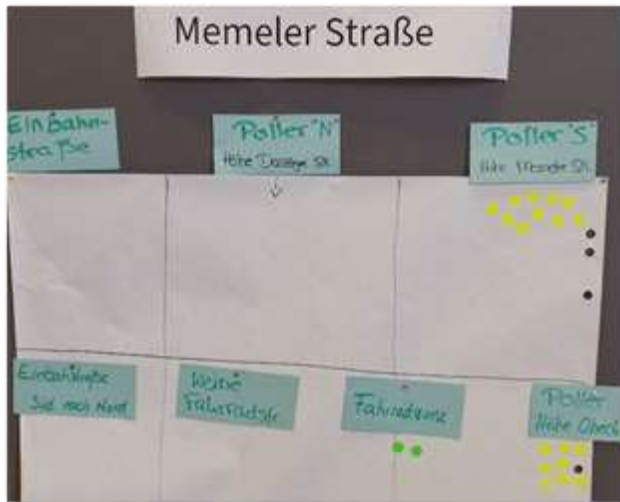
Frage/Anmerkung	Antwort
Fahrradstraße wurde zwei Mal vor Gericht gekippt. Die Parkplatzsituation ist zu regeln, damit der Radfahrer tatsächlich Vorrecht erhält	geprüft. Das Urteil zur Kleefelder Straße ist hier nicht vergleichbar. Es wird eine rechtssichere Lösung angestrebt.
<i>Heute Abend wurde viel über das Fehlverhalten der Schüler berichtet, könnte man daher die Fahrradstraße nicht zeitlich auf die Schulzeiten befristen?</i>	<i>Eine zeitliche Befristung einer Fahrradstraße ist nicht umsetzbar und entspricht nicht der Straßenverkehrsordnung.</i>
Wird bei einer Fahrradstraße der öffentliche Verkehr komplett herausgenommen?	Nein, siehe entsprechende Beschilderung (VZ 244 „Kfz Verkehr frei“). So würde demnach auch der Hempberg bei Einrichtung einer Fahrradstraße beschildert werden.
<i>Kann nicht ein richtiger Radweg im Hempberg angelegt werden? Müssten die Ampeln an der Ohechaussee versetzt werden?</i>	<i>In Tempo-30-Zonen werden keine separaten Radwege angelegt. Nein, das ist nicht erforderlich. Der Radfahrer muss dort ohnehin die Fahrbahn nutzen.</i>
<b>Thema: Infrastruktur</b>	
Der Gehweg liegt unter den Mindestanforderungen.	
<i>Zur Entschleunigung der Straße alle 50m Hubbel einbauen</i>	<i>Eine Aufpflasterung innerhalb der Straße werden baulich abgelehnt, da diese eine bremsende Wirkung für Einsatzfahrzeuge haben.</i>
Im Hempberg konnte man vor dem Ausbau halbseitig auf dem Grandweg und der Straße stehen. Nach dem Ausbau musste man ganz auf der Straße parken. Ein Gehweg wurde nur auf einer Seite angelegt und gegenüber gibt es nur einen schmalen Weg mit Grand und Hochbord. Reicht nicht ein Gehweg auf einer Seite aus? Dann könnte der andere	Ein aufwendiger Umbau der Straße ist nicht vorgesehen und kann ggf. auch zu beitragsfähigen Kosten der Anlieger führen.

Frage/Anmerkung	Antwort
zurückgebaut werden und mit als Straße genutzt werden	
<b>Sonstige Themen:</b>	
Es fehlt ein Verkehrskonzept für die Ohechaussee, nur wenn da Stau ist, weichen die Autofahrenden auf den Hempberg aus	
<p><i>Die Autofahrenden können nur von Parkbucht zu Parkbucht fahren, die Radfahrenden weichen gleich auf den Gehweg aus, wenn Sie auf der Straße nicht weiterkommen.</i></p> <p><i>Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Radfahrer verkehrssicher die Straße befahren können.</i></p>	
<b>Thema: Fahrradstraße:</b>	
Frage zur vorgestellten Verkehrszählung: Gibt es Zählungen, wie viele KFZ die Straße Hempberg nur als Durchgangsstraße nutzen?	Nein. Die Verkehrszählung ist eine Querschnittszählung
<i>Sind nur die drei Varianten möglich, oder auch eine vierte, dass es keine Fahrradstraße geben wird? Es muss eine andere Gestaltung der Parksituation geben!</i>	<i>Nein, es ist alles möglich. Durch die gegebene Beschwerdelage gäbe es lediglich die Möglichkeit eine Fahrradstraße einzurichten. Was letztendlich umgesetzt wird oder nicht können die Bürger*Innen mit entschieden.</i>
Wie sieht die Beschwerdelage aus? Kamen diese nur von Radfahrern oder auch von den Anwohnern?	Auch von den Anwohnern.
<i>Es soll der Vorschlag aufgenommen werden</i>	<i>Vorschlag wurde aufgenommen</i>

Frage/Anmerkung	Antwort
<i>eine Fahrradzone einzurichten.</i>	
<p>Es gibt schon ausreichende Beschilderungen, Einfahrverbote, Geschwindigkeitsbegrenzungen etc. Das eigentliche Problem sind die Autofahrer, die sich nicht an die Regeln halten.</p>	
<p><i>Pro Fahrradstraße.          Verkehrsberuhigen wäre gut. Einbahnstraße von Nord nach Süd bringt nichts.          Pollerlösung wäre denkbar und der damit verbundene Umweg von 1 km ist für alle hinnehmbar.</i></p>	
<p>Es wird angezweifelt, dass die Straße nicht breit genug für eine Fahrradstraße ist: Ein Radfahrer aus Hamburg, der durch den Hempberg fährt, weicht auf den Gehweg aus bei Gegenverkehr .</p>	
<p><i>Der Verkehr muss reduziert werden. Dafür muss etwas gesperrt werden</i></p>	



Der Stuhlkreis wird gegen 20:20 Uhr aufgelöst und die 3 Vorschläge der Verwaltung sowie die gesammelten Vorschläge der Bürger zur Abstimmung mittels Klebpunkten gestellt.



Im Anschluss fasste Frau Dr. Bielfeldt die Ergebnisse zusammen.

**Ergebnis:**

Keine Fahrradstraße	3
Fahrradzone	10
Einbahnstraße Nord-Süd	0
Einbahnstraße Süd-Nord	1
Poller, Höhe Danziger Str.	17
Poller, Höhe Memeler Str.	21
Poller, Höhe Ohechaussee	54

Stadt Norderstedt  
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt u. Verkehr  
Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung u. Liegenschaften  
Andrea Tagge

### **Wie geht es weiter?**

Die Niederschrift zur Veranstaltung wird am 23.06.2022 dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr zu Protokoll gegeben. Die Teilnehmenden, die Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, werden über die weiteren Schritte informiert und erhalten den Link zu den Sitzungen und Dokumenten, die dem Ausschuss zur Verfügung gestellt werden.

Frau Haß und Herr Dr. Magazowski bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme und kontroverse Diskussion.

Die Veranstaltung endet um 20:40 Uhr.

Anlage:

1. Präsentation



**NORDERSTEDT**

Zusammen. Zukunft. Leben.

**BETEILIGUNGSVERANSTALTUNG**

**EINRICHTUNG EINER  
FAHRRADSTRAÙE IM HEMPBERG**

Dienstag, 17. Mai 2022

# HEMPBERG – VERKEHRSLICHE ECKDATEN



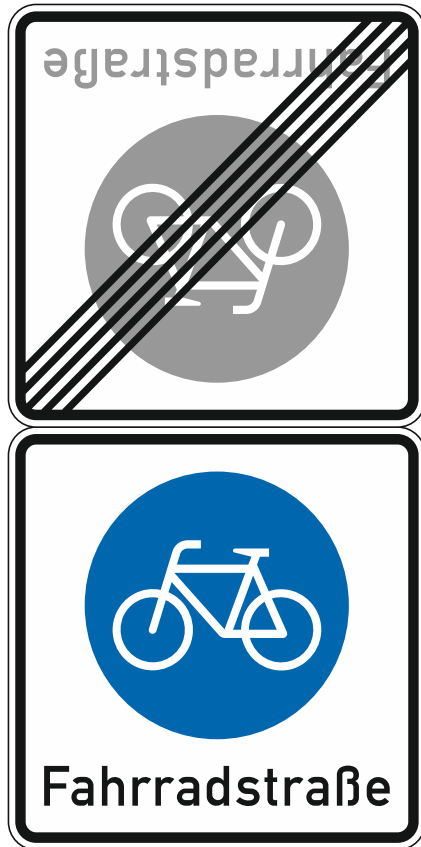
- Nord-Süd-Verbindung zwischen Ochsenzoller Straße und Ohechaussee
- Charakterisiert als Erschließungsstraße Stufe V (Wohnstraße / Anliegerstraße) mit 114 Kfz in der Spitzenstunde
- Straßenlänge etwa 620 Meter
- Fahrbahnbreite insgesamt etwa 5 Meter
- Straßenbegleitender Baumbestand
- Von Ochsenzoller Straße bis Ahornallee Parkraumbewirtschaftung, ansonsten freies Parken am Fahrbahnrand

# HEMPBERG – RAD- UND FUßVERKEHR



- Hauptroute für den Radverkehr und abschnittsweise Bestandteil des Grünen Rings
- Radverkehr auf Fahrbahn
- Fußweg 2. Ordnung (Hauptfußwege)
- Gehwegbreite: auf Westseite etwa 2,50 Meter, teilweise eingeschränkt durch Baumbestand, auf Ostseite auf etwa 2 Meter Breite

# EXKURS: VERKEHRSRECHT ZU FAHRRADSTRAßEN



- Gekennzeichnet durch VZ 244
- Dürfen nur von Radverkehr genutzt werden, es sei denn, Kraftfahrzeugverkehr ist durch Zusatzzeichen erlaubt.



- So würde auch der Hempberg beschildert werden.

# EXKURS: VERKEHRSRECHT ZU FAHRRADSTRAßEN



- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
- Der Radverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden.
- Wenn nötig, muss der Kraftfahrzeugverkehr die Geschwindigkeit weiter verringern.
- Das Nebeneinanderfahren mit Fahrrädern ist erlaubt



- Im Übrigen gelten die Vorschriften über die Fahrbahnbenutzung und über die Vorfahrt
  - ✓ Rechtsfahrgebot
  - ✓ 1,50 Abstand beim Überholen von Radfahrern
  - ✓ Gegenseitige Rücksichtnahme für alle Verkehrsteilnehmer



# EXKURS: VERKEHRSRECHT ZU FAHRRADSTRAßEN



Die Anordnung einer Fahrradstraße kommt nur auf Straßen

- mit einer hohen oder zu erwartenden hohen Fahrradverkehrsdichte
- einer hohen Netzbedeutung für den Radverkehr
- oder auf Straßen von lediglich untergeordneter Bedeutung für den Kraftfahrzeugverkehr

in Betracht.

# HEMPBERG- ERGEBNISSE FAHRRADZÄHLUNG



Zählstelle Nord



Zählstelle Süd

Erhebungsstelle		Verkehrsstärke Rad (06:00 - 20:00 Uhr)			Kfz-Verkehr (06:00 - 20:00 Uhr)			Gesamtverkehr (06:00 - 20:00 Uhr)	
Lage	Datum	Richtung 1	Richtung 2	Summe	Richtung 1	Richtung 2	Summe	Summe	% Rad
Hempberg Nord	11.08.2020	369	316	685	113	316	429	1.114	61%
Hempberg Süd	30.09.2020	303	315	618	249	182	431	1.049	59%
Hempberg Nord	10.09.2020	390	380	770	125	335	460	1.230	63%
Hempberg Süd	10.09.2020	329	322	651	314	119	433	1.084	60%



# BEISPIELE FAHRRADSTRAßEN NORDERSTEDT

- Bistlang 3 Fahrradstraßen in Norderstedt: Waldbühnenweg, Glockenheide und Copernicusstraße

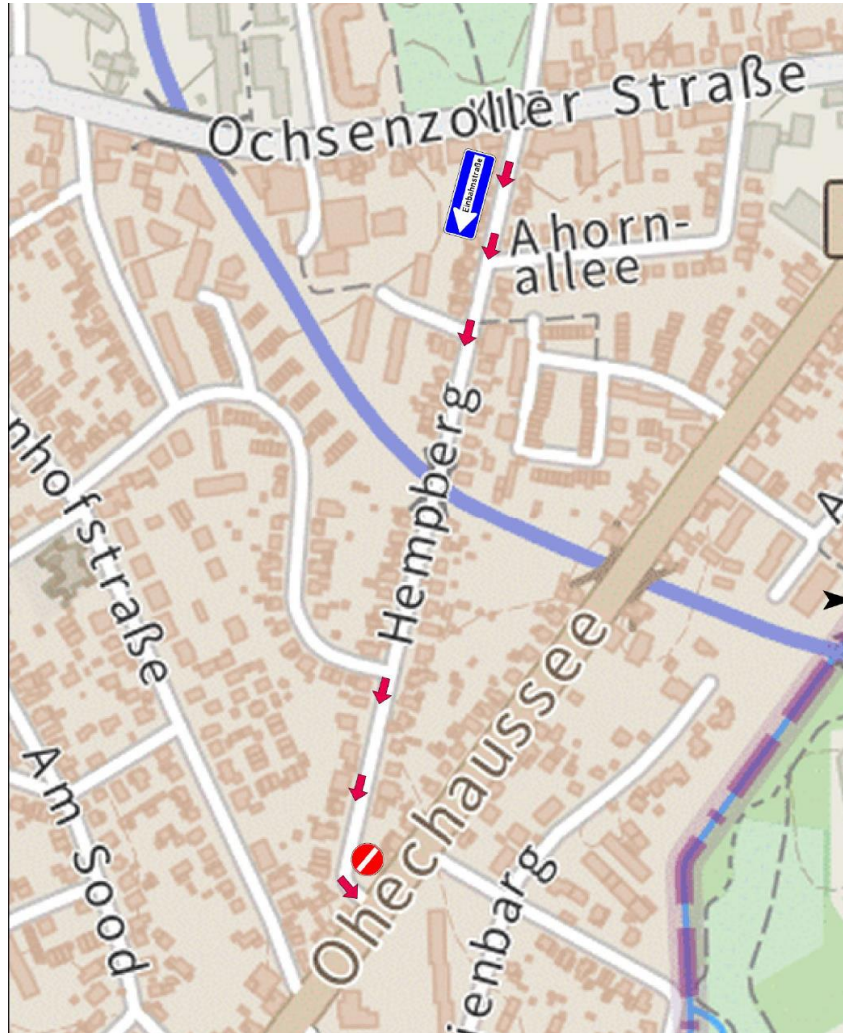


Copernicusstraße



Waldbühnenweg

# HEMPBERG – EINBAHNSTRAÙE



- Einbahnstraße in Nord-Süd-Richtung
- Umwegfahrt Richtung Herold Center ab Einmündung Ahornallee etwa maximal 1 Kilometer
- Umwegfahrt ab Einmündung Memeler Straße Richtung Herold Center etwa maximal 1 Kilometer
- Radverkehr in Gegenrichtung frei

# HEMPBERG – SPERRUNG DURCHGANGSVERKEHR



- Unterbindung Durchgangsverkehre durch hydraulische Poller
- Durchlässige Gestaltung für Radverkehr
- Installation der Poller an folgenden Standorten möglich:
  1. Nördlich der Südlich der Einmündung Danziger Straße (Umwegfahrt maximal etwa 1 Kilometer) oder
  2. Einmündung nördlich Memeler Straße (Umwegfahrt maximal etwa 1 Kilometer)
- Neuordnung des ruhenden Verkehrs